

Island



Wandern & Entdecken rund um Island



Wanderreise in Island

15 Tage (inkl. Flug)

- ☀ *Wanderungen durch die schönsten Landschaften der Insel*
- ☀ *Vulkankrater, Wasserfälle, Gletscherzungen und Fjordlandschaften*
- ☀ *Die Erde lebt - Geothermik im zentralen Hochlandplateau*

Termin und Reisepreis (pro Person im DZ)

30.06. - 14.07.2024	5.390 €
14.07. - 28.07.2024	5.390 €
28.07. - 11.08.2024	5.390 €
11.08. - 25.08.2024	5.390 €

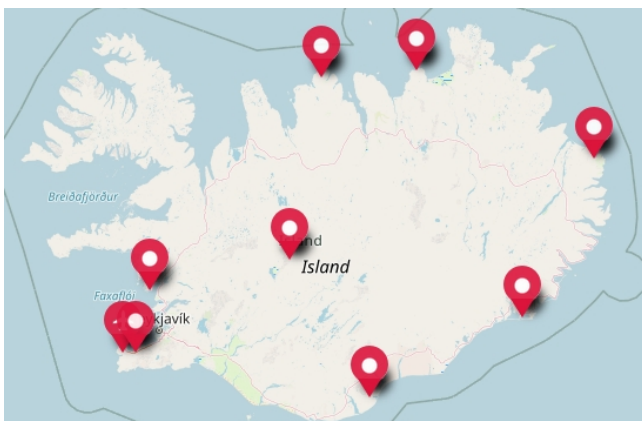
Einzelzimmer-Zuschlag: 980 €

Gruppengröße: 5-8 Personen

Anforderung an die Kondition: Mittel-Schwer

Im Reisepreis enthalten

- 13 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Etagedusche/WC, 1 Übernachtung im Doppelzimmer mit privater Dusche/WC
- 13x Frühstück (inklusive Getränke) und 7x Abendessen
- Linienflug ab/bis Frankfurt
- Transfers ab/bis Flughafen Keflavik im Allrad-Minibus, der von der Reiseleitung gefahren wird
- Programm laut Ausschreibung
- Deutschsprachige Reiseleitung
- CO2-Kompensationsbeitrag der Fluganreise mit atmosfair



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten/ Lizenz: Open Database License (ODbL)/ Courtesy of OpenStreetMap.de

Mit einem gewaltigen Tösen stürzen Unmengen an Wasser in die Tiefe. Die Gischt sprüht in alle Richtungen und es dröhnt in den Ohren. Der ganze Boden scheint zu beben. Beim Besuch am Dettifoss spürt man die Urgewalt der Elemente hautnah. Wie übrigens an vielen Stellen in Island: Gletscher haben ihre schroffen Spuren hinterlassen, Vulkane die Landschaft geprägt. In dampfenden Solfataren sind sie heute noch gegenwärtig. Eine spannende Reise in die Geschichte der Erde!



Reisebeschreibung

Island ist eine landschaftlich einmalige Insel, die Wanderer in ihre einsamen Weiten einlädt. In dem Land mit der niedrigsten Bevölkerungsdichte Europas gibt es viel zu entdecken: bekannt sind Wasserfälle wie Gullfoss und Skógafoss oder der Gletscher Vatnajökull. Doch nicht nur das Element Wasser hat auf Island seine Spuren hinterlassen. Vielen ist noch der Vulkanausbruch von 2010 im Gedächtnis geblieben. Feuer hat die Landschaft über Jahrhunderte geformt und viele Krater, verteilt über die ganze Insel, zeugen davon.

Einmal quer durch, dann rund herum - auf dieser Island-Rundreise erleben wir auf leichten und mittelschweren Wanderungen das komplette Spektrum der isländischen Naturlandschaften. Zu Beginn erwandern wir das schillernd-bunte Geothermalgebiet Kerlingarfjöll im weiten, wüstenartigen Hochland. Die staubige Kjölur-Piste bringt uns in den grünen Norden mit seinen majestätischen Basaltplateaus. Auf der Ringstraße geht es weiter in die vulkanisch aktive Myvatn-Region, bevor wir für zwei traumhafte Wandertage am mystischen Borgarfjörður eystri abtauchen. In Süd-Island warten die Gletscherzungen des mächtigen Vatnajökull auf uns und wir erkunden die bedeutsame Laki-Kraterreihe.

Die Fahrstrecken legen wir im Allrad-Minibus zurück, der von der Reiseleitung gefahren wird. Die unumgänglichen längeren Fahrstrecken der Rundreise sind auf bestimmte Tage konzentriert, um an den anderen Tagen viel Zeit für das Programm zu haben. Die sehr geringe Gruppengröße von maximal 8 Teilnehmer/innen ermöglicht es, auf spontane Ereignisse und Möglichkeiten flexibel zu reagieren.

Unterwegs erfahren wir etwas über die isländische Kultur und lernen in kleinen Bädern und Hot Pots die Vorlieben der Isländer kennen und lieben (Badehose/Badeanzug nicht vergessen!). Die Isländer sind auch hervorragende Gastgeber und bringen den Besuchern gerne die isländische Küche näher. Jedes Gästehaus dieser Rundreise hat dabei seinen eigenen Charme.

Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Anreise nach Island - Ankunft auf der Halbinsel Reykjanes

Flug von Frankfurt nach Keflavik. Hier werden wir von der Reiseleitung empfangen und fahren zur ersten Unterkunft nach Vogar, einer kleinen Hafenstadt im Westen der Insel. Je nach Ankunftszeit bleibt noch Zeit, die Gegend zu erkunden. Übernachtung in Vogar auf der Reykjanes-Halbinsel

2. Tag: Von Reykjanes zum Geysir und Gullfoss

Nach einem ausgiebigen Frühstück verlassen wir die jungvulkanische Reykjanes-Halbinsel entlang der Südküste. Im weltbekannten Geothermalgebiet Geysir lassen wir uns von der Springquelle Strokkur verzaubern, nicht weit entfernt zwingt der „Goldene Wasserfall“ Gullfoss den Gletscherfluss Hvítá in eine tektonische Spalte. Unsere Unterkunft liegt ganz in der Nähe. So haben wir Zeit, dieses Spektakel in Ruhe zu genießen.

Übernachtung in Südwest-Island, Geysir-Gullfoss-Region

3. Tag: Vom Gullfoss durchs zentrale Hochland auf die Halbinsel Tröllaskagi

Wir brechen früh auf und folgen der Hochlandpiste Kjölur über das wüstenartige Hochlandplateau. Eine spannende Wanderung führt uns ins hochgelegene Geothermalgebiet Kerlingarfjöll. Hier erwartet uns eine wahre Hexenküche. Überall dampft und brodeln es zwischen bunten Sinter- und Schwefelablagerungen. Schneegefüllte Senken und leuchtend grüne Moose sorgen neben dem ohnehin bunten Rhyolith-Gestein für weitere Farbkontraste. Am Nachmittag führt unser Weg weiter gen Norden. Auf der Tröllaskagi-Halbinsel erwartet uns frisches Grün inmitten hoher Berge.

Übernachtung auf der Tröllaskagi-Halbinsel (Nord-Island)

4. Tag: Tröllaskagi – Natur und Kultur in und um Siglufjörður

Die majestätischen Basaltplateaus der „Trollhalbinsel“ sind die höchsten Islands und werden daher auch als die „Alpen Islands“ bezeichnet. Breite Trogtäler, stufige Plateauberge und tief eingeschnittene Fjorde bieten ein spannendes und vielseitiges Wanderterrain. Wir erkunden die Bergwelt im äußersten Norden der Halbinsel am schmalen Fjord Siglufjörður. Das bekannte, historische Heringsmuseum im gleichnamigen Fischerort ist eine gute Schlechtwetter-Alternative. Im Hafen laden bunte Cafés zum Bummeln ein.

Übernachtung auf der Tröllaskagi-Halbinsel (Nord-Island)

5. Tag: Von Tröllaskagi über Akureyri zum Langavatn - Stadt, Land, Fjord

Entlang des schönen Eyjafjörður werden von verschiedenen Häfen aus Walbeobachtungs-Touren im Fjord angeboten (optional, ab 75,- Euro/Person, 3 Stunden). Alternativ lässt sich ein Ausflug auf die Insel Hrísey mit einer kurzen Wanderung verbinden. Am Nachmittag passieren wir Akureyri, die schön gelegene Hauptstadt Nord-Islands. Auf dem weiteren Weg nach Osten ist ein Stopp am „Götterwasserfall“ Goðafoss obligatorisch. Gegen Abend erreichen wir unsere Unterkunft am kleinen See Langavatn, eine schöne Umgebung für einen ruhigen Abendspaziergang.

Übernachtung am Langavatn-See in der Myvatn-Region

6. Tag: Die geologischen Highlights der Myvatn-Region

Ein Tagesausflug führt uns zu den geologischen Highlights rund um den See Myvatn. Der „Mückensee“ gehört zum Standardprogramm geologiebegeisterter Islandfahrer. Hier tobt nicht nur das Leben unzähliger Zuckmücken und zahlreicher Vogelarten, auch die Erdkruste rund um den See ist mit Leben erfüllt. Beim Besuch des Solfatarenfeldes am Námafjall, des Lavafeldes und Explosionskraters im Krafla-Gebiet, der „dunklen Burgen“ Dimmuborgir und der Pseudokrater bei Skútustaðir wird die Geologie lebendig.

Übernachtung am Langavatn-See in der Myvatn-Region

7. Tag: Vom Langavatn zum Borgarfjörður eystri - Gewaltige Wasserfälle im Grand Canyon Islands

Über die Halbinsel Tjörnes steuern wir die beeindruckende Welt des Jökulsárgljúfur-Nationalparks an. Uns erwarten atemberaubende Einblicke in den „Grand Canyon“ Islands. Wenige Meter vom Dettifoss entfernt spürt man die Kraft des Wassers am ganzen Körper. Gemessen an der freigesetzten Energie ist er der mächtigste Wasserfall Europas. Auf dem Weg in den äußersten Osten Islands nutzen wir in Egilsstaðir die Gelegenheit zum Einkaufen. Am Abend erreichen wir die abgelegene Borgarfjörður-Region.

Übernachtung in der Region Borgarfjörður eystri (Ost-Island)

8. Tag: Dyrfjöll und Stóruð - Relikte unzählbarer Naturgewalten

Eine der schönsten Tageswanderungen Islands führt uns in einen weiten Talkessel zum „großen Felshaufen“ Stóruð, einem gewaltigen Felssturz von mehreren Kilometern Länge, am Fuße des Bergmassivs Dyrfjöll. Geologisch gesehen bewegen wir uns auf einem alten Zentralvulkan aus dem Tertiär, der später zu einer Caldera einbrach und während der Eiszeiten überformt wurde.

Übernachtung in der Region Borgarfjörður eystri (Ost-Island)

9. Tag: Víknaslóðir - Das bunte Reich der Elfen und Trolle

Eine weitere Tageswanderung führt uns ins zauberhafte Víknaslóðir-Gebiet, eines der größten Rhyolith-Gebiete Islands. Das bunte Gestein erhebt sich landeinwärts der abgelegenen Buchten Brúnavík und Breiðavík. Auf alten Pfaden durchqueren wir das Gebiet, überqueren Pässe und erkunden die einst besiedelte, aber heute verlassene Bucht Brúnavík. Es ist nicht schwer zu erkennen, dass heute Elfen und Trolle hier hausen...

Übernachtung in der Region Borgarfjörður eystri (Ost-Island)

10. Tag: Vom Borgarfjörður eystri zum Vatnajökull - Schlingelfahrt durch die Ostfjorde

Heute durchqueren wir die ruhige Welt der Ostfjorde. Die Straße schlängelt sich von Fjord zu Fjord, überquert Pässe und folgt später weiten Buchten und imposanten Steilküsten. Jeder Fjord bietet einem der kleinen Fischerorte Schutz. Wir lassen diese beschauliche Welt auf uns wirken und machen Stopps nach Bedarf. Nachdem wir den markanten Pass Almannaskarð passiert haben, kommt der mächtige Vatnajökull-Gletscher in Sicht und seine Gletscherzungen schieben sich immer näher an die Ringstraße heran.

Übernachtung in der Region Myrar (Südost-Island)

11. Tag: Vatnajökull - der Gletscher aus verschiedenen Perspektiven

Ruhige Wanderwege erschließen die eindrucksvollen Gletscherzungen im Südosten des Vatnajökull. Wir nehmen uns Zeit für eine ausgiebige Wanderung zum Gletscherrand. Hier ist die Landschaft sehr dynamisch und es gibt viel zu entdecken. Wer diese zauberhafte Gegend aus einer anderen Perspektive genießen will, nimmt an einer Schneemobil- oder Super-Jeep-Tour aufs Gletscherplateau oder an einer Kajaktour auf einem der Gletscherseen teil (optional, ab 130,- Euro/Person, etwa 3 Stunden).

Übernachtung in der Region Myrar (Südost-Island)

12. Tag: Wandern zwischen Bergen, Gletschern und Vulkanen - Weiterfahrt nach Süden

Vorbei an den Gletscherlagunen Jökulsárlón und Fjallsárlón mit ihrer glitzernden Eiswelt fahren wir ins Nationalparkzentrum des Vatnajökull-Nationalparks am Bergrücken Skaftafell. Nach einer Wanderung mit Blick auf mächtige Gletscherfronten und verschneite Vulkanberge fahren wir weiter durch die Weiten der Sanderebene Skeiðarársandur und durch das ausgedehnte Lavafeld Eldhraun, dessen Wurzeln und Geschichte wir morgen erkunden.

Übernachtung in der Region Eldvatn (Süd-Island)

13. Tag: Wanderung an den Kratern der Laki-Spalte

Heute führt uns ein Ausflug ins schwer zugängliche Lakagígar-Gebiet, wo in den Jahren 1783/1784 auf einer Länge von etwa 25 Kilometern die Erde aufriss und der folgenreichste Vulkanausbruch der isländischen Geschichte stattfand. Die Eruption der sogenannten Laki-Spalte hatte verheerende Folgen für die isländische Bevölkerung. Die globalen klimatischen Auswirkungen werden mit der Französischen Revolution in Verbindung gebracht. Wir erkunden die Kraterreihe auf spannenden Wanderungen.

Übernachtung in der Region Eldvatn (Süd-Island)

14. Tag: Die Highlights des grünen Südens

Wir brechen früh auf und durchqueren den grünen Süden Islands mit Stopps am markanten Kap Dyrhólaey und bei den Wasserfällen Skógafoss und Seljalandsfoss. Der geologisch und historisch bedeutende Þingvellir-Nationalpark ist unser letztes Ziel vor Reykjavík, das wir am späten Nachmittag erreichen. Nach einem kurzen Stadtbummel lassen wir den Urlaub bei einem gemütlichen Abendessen gemeinsam ausklingen.

Übernachtung in Vogar auf der Reykjanes-Halbinsel

15. Tag: Abreise

Passend zur Abflugzeit gibt es eine Transferfahrt zum internationalen Flughafen Keflavik. Oder möchten Sie individuell in Reykjavik verlängern?

Unterkunft und Verpflegung

Wir übernachten in sorgfältig ausgesuchten, familiären Gasthäusern und Landhotels mit individueller Note und ruhiger, teils außergewöhnlicher Lage. Zur Verfügung stehen Doppelzimmer und Einzelzimmer, jeweils mit Etagedusche/WC. Bettwäsche und Handtücher sind inklusive.

Verpflegung: Das Frühstück erhalten wir von unseren Gastgebern, abends essen wir 7x bei unseren Gastgebern (im Reisepreis enthalten) und 7x in nahegelegenen Restaurants (nicht im Reisepreis enthalten) und entdecken dabei die traditionelle und moderne isländische Küche. Tagsüber verpflegen wir uns selbst mit Lunchpaketen und/oder bei Einkehrgelegenheiten (Kosten ca. 10-15 Euro pro Person/Tag). Es gibt mehrfach unterwegs Einkaufsgelegenheiten.

Reiseleitung

Deutschsprachige/r Reiseleiter/in, der/die auch den Allrad-Minibus fährt und der/die für den Einkauf und die Zubereitung von Frühstück und Abendessen an 7 Tagen zuständig ist (aktive Mithilfe der Teilnehmer/innen wird erwartet).

Anforderungen an die Kondition: **Mittel-Schwer**

Wanderungen von 6 bis 15 km Länge und mit bis zu 600 Höhenmetern aufwärts und abwärts. 7 Wanderungen haben Gehzeiten von mehr als 3 Stunden, an einzelnen Tagen finden mehrere kürzere Wanderungen statt. Die meisten Wanderungen in Island bedingen Trittsicherheit auf schmalen Pfaden und in teilweise weglosem Gelände. Trotz insgesamt mäßiger Höhendifferenzen sind mehrfach steile Wegpassagen zu bewältigen. Für alle gemeinsamen Herausforderungen der Tour sollten Sie die Bereitschaft zum Teamwork mitbringen!.



Nicht im Reisepreis enthalten

- 7x Abendessen am 1., 3., 4., 11., 12., 13. und 14. Reisetag
- 1x Frühstück am Abreisetag
- Verpflegung tagsüber (siehe „Unterkunft und Verpflegung“)
- Getränke bei allen Abendessen
- Im Reiseablauf als optional genannte Ausflüge und Eintrittsgeldern

Anreise

Die Flug-Anreise ist im Reisepreis inbegriffen (bis Buchungsklasse L), Abflughafen ist Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, gegebenenfalls mit Aufpreis).

Kompensation der CO2-Emissionen Ihres Fluges

Ein atmosfair-Beitrag zum 100%igen Ausgleich der CO2-Emissionen Ihrer Fluganreise ist im Reisepreis enthalten.

www.atmosfair.com

Teilnahme-Voraussetzung

Diese Reise ist für Menschen mit Behinderung oder mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Vertragsbedingungen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 30 Tage vor Reisebeginn.

Anzahlungshöhe: 20% des Reisepreises. Restzahlung fällig: 28 Tage vor Reisebeginn.

Veranstalter

Lupe Reisen Partner

